

Kompression bei Venenleiden



Mehr als 20 Millionen Menschen in Deutschland haben behandlungsbedürftige Veränderungen an den Beinvenen. Wird nicht rechtzeitig eine Therapie begonnen, so können die Probleme gravierend werden – langfristig kann es zum offenen Bein, zu einer Thrombose oder im schlimmsten Fall zu einer gefährlichen Lungenembolie kommen. Dabei ist die Therapie der Wahl denkbar einfach und zudem vollkommen nebenwirkungsfrei:

Die Therapie mit medizinischen Kompressionsstrümpfen.

Medizinische Kompressionsstrümpfe haben heute nichts mehr mit der alten Vorstellung von fleischfarbenen Gummistrümpfen zu tun. In modischen Farben kommen sie daher und sind von normalen Feinstrümpfen optisch kaum mehr zu unterscheiden.

Kompression bei Lymphödemen



Wenn plötzlich regelmäßig die Füße anschwellen, die Knöchel verschwinden und man das Gefühl hat, Beine wie ein Elefant zu haben, kann ein so genanntes Lymphödem der Grund sein. Etwa 3 Millionen Menschen sind in Deutschland von einer Erkrankung des Lymphsystems betroffen. Vor allem Frauen leiden an diesem Krankheitsbild. Nur wenige finden den Weg zum Arzt, da viele denken, dass sie einfach zu dick sind und versuchen, das Problem mit einer Diät zu lösen. Ursache der Schwellungen – der Ödeme – ist eine Abflussstörung des Lymphsystems. Diese Abflussstörung kann erheblich bedingt auftreten oder durch äußere Einwirkungen wie Unfälle oder Operationen ausgelöst werden. Wichtig ist die konsequente Entstauungs- und Kompressionstherapie. Im Gegensatz zu den meisten anderen Ödemformen führt das unbehandelte Lymphödem meist zu schweren Sekundärschäden des gestauten Gewebes.

Die Therapie ist nebenwirkungsfrei und heißt Komplexe physikalische Entstauungstherapie (KPE). Sie ist eine kombinierte Behandlungsform, die aus zwei Phasen mit je vier Elementen besteht. Alle Elemente leisten ihren Beitrag und können nur zum bestmöglichen Erfolg führen, wenn sie gemeinsam angewandt werden.

Die Elemente der KPE sind:

- Hautpflege
- Manuelle Lymphdrainage
- Kompressionstherapie
- Bewegungstherapie

Kompression bei Lipödem

Die konservativen Maßnahmen bestehen aus MLD, Kompression, Bewegung und ggf. einer Diät, um das eventuelle begleitende Übergewicht zu reduzieren. Auch die apparative intermittierende Kompression findet bei Lipödem Anwendung. Bei der konservativen Behandlung können die Ödeme und die Beschwerden behoben werden. Bei den operativen Maßnahmen kann mittels Liposuktion die krankhafte Fettvermehrung reduziert werden.

Narben- & Verbrennungstherapie



Narbenbehandlungen, insbesondere bei der Verbrennungstherapie, sind meist schwierig durchzuführen. Bei sani team finden Sie Kompressionskleidung, die Ihnen dabei hilft, schnell wieder zurück in ein unbeschwertes Leben zu finden. Die optimale Passform durch individuelle Maßanfertigung, nach außen angebrachte Nähte und große Bewegungsfreiheit durch die elastischen Materialien – all dies sind Vorteile der Kompressionskleidung, die sani team zum Versorger der ersten Wahl macht. Wir bieten Ihnen die richtigen Bandagen für die:

- unteren Extremitäten
- oberen Extremitäten
- Hals- und Kopf

- Thorax

Mit einem außergewöhnlich breiten Produktsortiment decken wir nahezu alle Bereiche der Verbrennungs- und Narbenbehandlung ab. Auch für spezielle Krankheitsbilder werden Versorgungen angeboten.

Speziell geschulte Fachkräfte führen diese Versorgungen durch.